



HÜLSER BURG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Nordrhein-Westfalen](#) | [Stadt Krefeld](#) | [Krefeld, OT Hüls](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Von der erst recht spät erbauten ehem. Wasserburg in Hüls haben sich noch ansehnliche, leider aber sehr modern sanierte Reste erhalten.

Informationen für Besucher

GPS

Geografische Lage (GPS)

WGS84: [51°22'28.73"N 6°30'44.23"E](#)
Höhe: ca. 35 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Von der A40 Duisburg-Venlo die Ausfahrt 6 (Kerken) nehmen. Weiter auf der B9 in Richtung Krefeld fahren. Nach etwa 6 Kilometern nach Hüls abbiegen. Die Ruine liegt etwa in der Ortsmitte in der Nähe der Schule. Parkmöglichkeiten in Hüls.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

In den Sommermonaten sonntags von 14-17 Uhr.



Eintrittspreise

kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg

keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



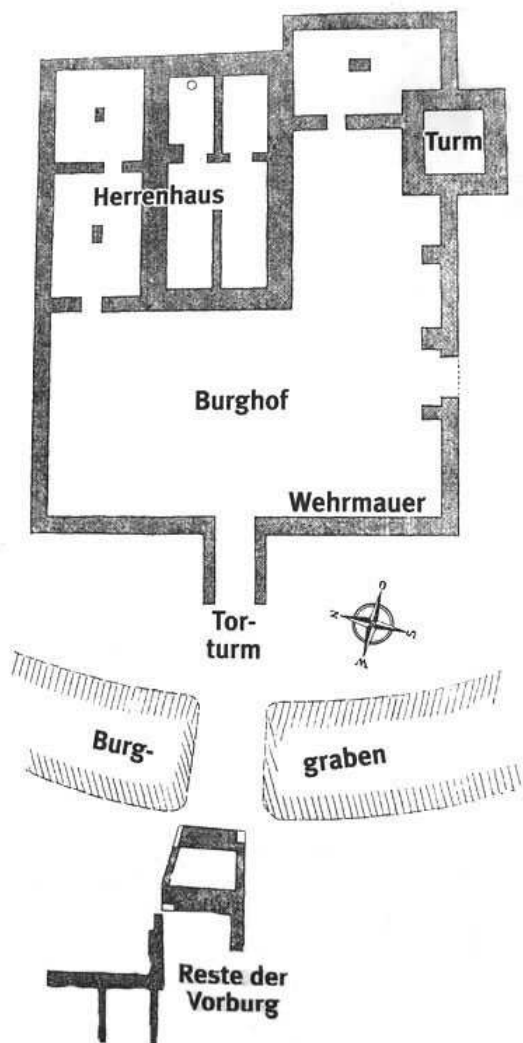
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
zugänglich

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Infotafel an der Burg | Aufgenommen 2008.

Historie

1455	Errichtung der Burg durch Ritter Friedrich von Hüls. Eine ältere Anlage ist weiter östlich zu vermuten. Die Erlaubnis zum Bau der neuen Burg wurde ihm vom Landesherren Kurfürst Dietrich von Moers erteilt.
1565	Mit Katharina von Hüls eröscht das Geschlecht derer von Hüls. Der Besitz geht an mehrere Erben, die die Burg nicht selbst bewohnen.
16./17. Jh.	In den Kriegswirren dieser Zeit wird die Hülser Burg zerstört und bleibt seither Ruine.

Quelle: Infotafel an der Burg | Aufgenommen 2008.

Literatur

Jülich, Patrik & Christoph Reichmann - Ausgrabungen an der spätmittelalterlichen Wasserburg Hüls. In: Landschaftsverband Rheinland, Rheinisches Amt für Bodendenkmalpflege (Hrsg.): Archäologie im Rheinland. 2005 | Stuttgart, 2006.

Reichmann, Christoph - Ausgrabungen an der Burgruine in Hüls. In: Die Heimat. Krefelder Jahrbuch. Zeitschrift für niederrheinische Heimatpflege. Jg. 76, 2005 | Krefeld, 2005 | S. 73-83.

Webseiten mit weiterführenden Informationen

[Heimatverein Hüls e.V.](#)

Webseite des Vereins mit Informationen zur Burg.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

